

# Allgemeine Zahnmedizin – dankbar, aber unterschätzt

Fortbildungsreihe von Achademy, die konsequent auf den Allgemeinzahnarzt ausgerichtet ist.

LACHEN – Die Ansprüche an den allgemein tätigen Zahnarzt sind mannigfaltig. Und sie werden nicht kleiner. Glaubt man entsprechenden Aussagen von Exponenten unserer Universitäten und Standesorganisationen, ist der Zahnarzt nach Abschluss des Grundstudiums und eines zweijährigen Nachdiplom-Curriculums für diese Aufgabe gerüstet. Zweifel sind angebracht. Immerhin gilt es, einen beachtlichen Fächer von Spezialgebieten anzubieten und zu beherrschen.

Dies ist das eine. Weiter stellt sich die Frage, wie der allgemein tätige Zahnarzt im Laufe seiner Karriere der Aufgabe gewachsen bleibt. Es gilt, den Überblick zu wahren, nüchtern zu bleiben, echte von vermeintlichen Neuerungen zu unterscheiden und kluge Entscheide zu fällen. Die Ressourcen sind nicht unendlich: Man kommt nicht darum herum, Prioritäten zu setzen.

Eine strukturierte Vorgehensweise wäre hilfreich. Die Notwendigkeit einer diesbezüglichen Disziplin wird auch kaum je bestritten. Dieser Vorsatz geht oft schnell ob all der Hypes um neue Methoden, Workflows und Geräte vergessen. Als Zahnarzt ist und bleibt man ein fortschrittsgläubiger Optimist. Manch ein Kollege wird im Rückblick zugeben, dass seine Fort- und Weiterbildungsanstrengungen keine echte Struktur und Konsequenz erkennen liessen. Die Erkenntnis, dass man sich in Verästelungen verirrt, die für die tägliche

Arbeit marginal waren, bleibt einem bei nüchterner Betrachtungsweise zu oft nicht erspart. Die eigentlichen „Brot- und Butter-Disziplinen“ erhielten hingegen zu wenig Aufmerksamkeit.

„Mir hat die Fortbildung nach dem Studium einen besseren Einblick in den Praxisalltag gegeben, mit zusätzlichen nützlichen Tipps von anderen Zahnärzten, was durch die kleine Gruppe in einer vertrauten Atmosphäre sehr effektiv war.“

**Dr. med. dent. Felix Burkhardt, Nesslau**

„Bei der Achademy Fortbildung hat mir besonders gut gefallen, dass alle alltagsrelevanten Arbeiten in den gesamten Gebieten der allgemeinen Zahnmedizin ausführlich bis ins Detail betrachtet wurden. Durch den kollegialen Rahmen konnte jeder Aspekt kritisch hinterfragt werden, wodurch sich neue Sichtweisen ergaben. Eine sehr gelungene Fortbildung für den allgemein praktizierenden Zahnarzt von jung bis alt.“

**Dr. med. dent. Vanessa Bluhm, Rüschlikon**



Das Fortbildungsangebot ist mehrheitlich auf Spezialgebiete ausgerichtet und wird von Spezialisten vermittelt. Wir haben dieses Paradox bereits vor einiger Zeit erkannt und in diesem Journal thematisiert. Ur-

sprünglich als interne Fortbildung konzipiert, haben wir eine Fortbildungsreihe öffentlich ausgeschrieben, die konsequent auf den allgemein tätigen Kollegen zugeschnitten ist. Dieser Kurs ist in dieser Art einzig-

artig. An insgesamt 30 Abendveranstaltungen wird das ganze Spektrum der allgemeinen Zahnmedizin thematisiert. Vom Allgemeinpraktiker zum Allgemeinpraktiker. Wo sinnvoll, von Fachspezialisten unterstützt. Die sehr kleine Zahl von maximal zehn Teilnehmenden ermöglicht eine sehr individuelle und intensive Beschäftigung mit den alltäglichen klinischen Herausforderungen.

Um als Allgemeinzahnarzt auf hohem Niveau erfolgreich tätig zu sein, braucht es den entsprechenden Fokus. Die Kursreihe „Kompetenz in allgemeiner Zahnmedizin“ setzt sich zum Ziel, dem allgemein tätigen Kollegen diesen Fokus zu vermitteln. Unser Motto: Excellence is not a skill, it is an attitude.

Die nächste Kursreihe startet am 17. November 2015. Kursdetails finden Sie unter [www.achademy.ch](http://www.achademy.ch).

Quelle: Achademy AG



## Dentalhygienikerinnen der Welt zu Gast in Basel

Frühbucherrabatt für das ISDH 2016 „Dental Hygiene – New Challenges“ sichern!

SURSEE – Im Juni nächsten Jahres treffen sich an der Mundgesundheitsinteressierte Fachpersonen aus der ganzen Welt in Basel. Anlass ist das International Symposium on Dental Hygiene (ISDH) 2016. Die baldige Anmeldung lohnt sich: Es gibt einen Frühbucherrabatt.

Für Swiss Dental Hygienists ist es eine grosse Ehre, den alle drei Jahre

gesetz, der Schlussakt geht am Samstag, 25. Juni 2016, ab 15 Uhr statt. Man darf sich auf hochkarätige Referenten freuen, die über den neuesten Forschungsstand informieren. Sie halten ihre Vorträge in Englisch, es gibt Simultanübersetzungen auf Deutsch und Französisch. Als Keynote Speaker konnte Dr. Hans Rudolf Herren, Laureate of the Right Livelihood Award 2013, gewonnen werden.

Am Freitagabend, 24. Juni, wird zum Galadiner in den St. Jakob-Park geladen. Wie in den letzten Jahren geht anlässlich des ISDH 2016 der Sunstar World Dental Hygienist Awards über die Bühne. Eingaben sind bis 31. Dezember 2015 möglich unter [www.sunstarawards.com/HowToEnterDentalHygienistAward.html](http://www.sunstarawards.com/HowToEnterDentalHygienistAward.html).

Das ISDH Board von Swiss Dental Hygienists (Chair Cornelia Jäggi) umfasst ein Komitee für das wissenschaftliche Programm (Chair Doris Hüslér) sowie ein Organisationskomitee (Chair Marianne Kaegi). Für Informationen und Rückfragen steht die Geschäftsstelle von Swiss Dental Hygienists in Sursee zur Verfügung: [info@isdh-swiss2016.ch](mailto:info@isdh-swiss2016.ch).

Wer sich bis Ende Februar 2016 für den Kongress anmeldet, kann von einem Frühbucherrabatt profitieren. Online-Anmeldung unter <http://isdh2016.dentalhygienists.ch/registration.html>.

Eine weiteres Highlight des ISDH ist die grosse Dental-Ausstellung im Messe Center Basel.

Informationen dazu unter <http://isdh2016.dentalhygienists.ch/exhibition.html>.

Quelle: Swiss Dental Hygienists



stattfindenden internationalen Anlass organisieren zu dürfen – dies in Zusammenarbeit mit der International Federation of Dental Hygiene (IFDH). Gegen 2'000 Dentalhygienikerinnen aus allen Ländern werden in Basel erwartet. Eingeladen sind auch Zahnärzte, Ärzte sowie weiteres medizinisches Fachpersonal.

Das Thema des Symposiums lautet „Dental Hygiene – New Challenges“. Die Eröffnungszereemonie ist auf Donnerstag, 23. Juni 2016, 10 Uhr an-

**hypo-A**  
Premium Orthomolekularia

## Optimieren Sie Ihre Parodontitis-Therapie!

55% Reduktion der Entzündungsaktivität in 4 Wochen!

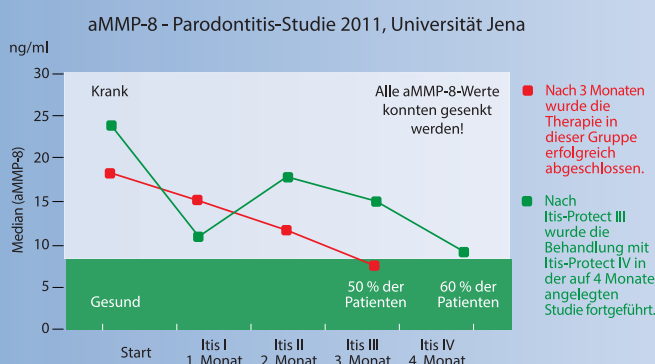
60% entzündungsfrei in 4 Monaten durch ergänzende bilanzierte Diät



**Itis-Protect I-IV**

Zur diätetischen Behandlung von Parodontitis

- Stabilisiert orale Schleimhäute!
- Beschleunigt die Wundheilung!
- Schützt vor Implantatverlust!



**Info-Anforderung für Fachkreise**

Fax: 0049 451 - 304 179 oder E-Mail: [info@hypo-a.de](mailto:info@hypo-a.de)

- Studienergebnisse und Therapieschema
- hypo-A Produktprogramm

Name / Vorname \_\_\_\_\_

Str. / Nr. \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

hypo-A GmbH, Kücknitzer Hauptstr. 53, 23569 Lübeck  
Hypoallergene Nahrungsergänzung ohne Zusatzstoffe  
[www.hypo-a.de](http://www.hypo-a.de) | [info@hypo-a.de](mailto:info@hypo-a.de) | Tel: 0049 451 / 307 21 21

[shop.hypo-a.de](http://shop.hypo-a.de)

ANZEIGE

